



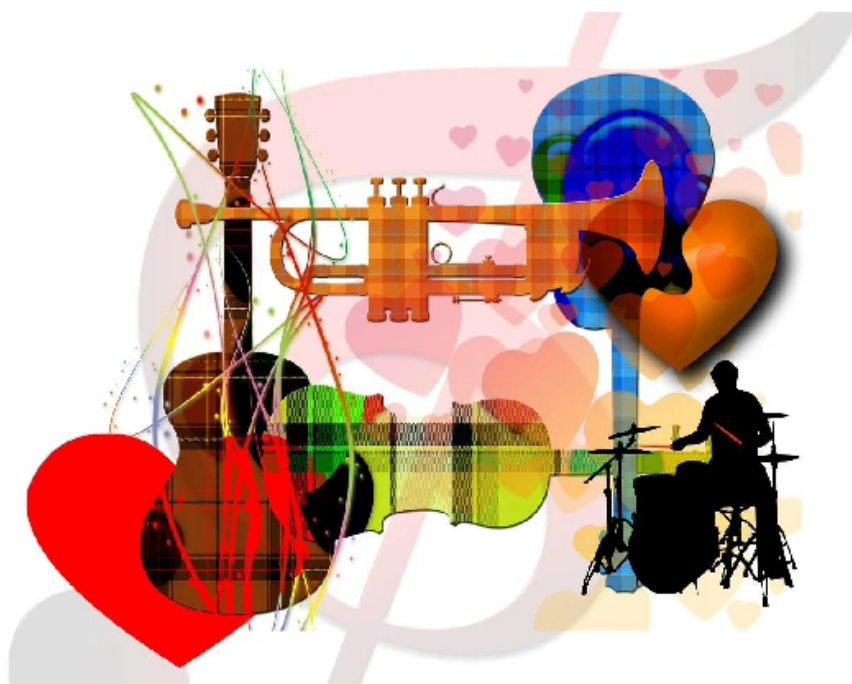
Elternbrief Februar 2024

Abschlusskonzert des 6. Grafschafter Orchestertreffens

Burg-Gymnasium Bad Bentheim

Lise-Meitner-Gymnasium Neuenhaus

Gymnasium Nordhorn



**Donnerstag, 22. Februar 2024
im 18 Uhr im KTS Nordhorn
Ootmarsumer Weg 14, 48527 Nordhorn**

Der Eintritt ist frei!

Jedes Jahr treffen sich die Schulorchester des Gymnasiums Nordhorn, des Burg-Gymnasiums Bad Bentheim und des Lise Meitner Gymnasiums für zweieinhalb Tage zum gemeinsamen Musizieren - dieses Jahr im Kloster Frenswegen. Am Ende dieser Tage des gegenseitigen Kennenlernens, der intensiven Übens und der Musik steht ein gemeinsames Abschlusskonzert, zu dem wir Sie herzlich einladen. Frau Neumann sei an dieser Stelle herzlich gedankt, sie organisiert nicht nur das Orchestertreffen für unsere Schule, sondern ist in gewisser Weise auch das musikalische Herz.

Lise lobt

Am Lise Meitner Gymnasium leisten Jahr für Jahr viele Schülerinnen und Schüler Außergewöhnliches auf verschiedenen Gebieten. Als Ausdruck der Wertschätzung und zugleich als Ansporn wollen wir das bekannt machen. Einzelne, aber auch Gruppen und Teams, die etwas Besonderes geschafft haben, die z.B. an Wettbewerben teilgenommen haben, sich für die Schule, ihre Mitschüler oder für eine Sache eingesetzt haben, sollen für ihr besonderes Engagement und ihre besondere Leistungen in verschiedenen Kategorien geehrt werden.



Kategorien:

- besondere sportliche Leistungen
- besondere Leistungen im MINT-Bereich
- besondere Leistungen im Bereich Sprache und Kultur (Musik, Theater, Kunst, Literatur)
- besonderes Engagement in der / für die Schule
- Zivilcourage und soziales Engagement
- beste Facharbeit
- bestes Zeugnis des Jahrgangs
- Aufsteiger / Aufsteigerin des Jahres

Bis zum 31. Mai können geeignete Kandidatinnen und Kandidaten mit Begründung von Schülern, Lehrern und Eltern vorgeschlagen werden. Das entsprechende Formular finden Sie auf der letzten Seite dieses Elternbriefs, es findet sich außerdem auf der Homepage und es kann im Sekretariat in Papierform abgeholt werden. Die Vorschläge können an das Sekretariat geschickt oder dort abgegeben werden. Eine sechsköpfige Jury aus jeweils zwei Schülerinnen und Schülern, zwei Lehrerinnen und Lehrern und zwei Eltern trifft die Entscheidung über die Platzierungen. Wir freuen uns auf viele Vorschläge!

Personalia und neuer Stundenplan zum 2. Halbjahr

Erneut hat sich das Personalkarussell gedreht: Die Referendare Frau Bookholt und Herr Lambers haben ihr Examen sehr erfolgreich bestanden. Gerne hätten wir beide an der Schule behalten, aber leider können wir im Moment keine Einstellungen vornehmen. Und so wechseln beide an andere Schulen: Frau Bookholt an das Gymnasium in Bardel und Herr Lambers an die Hauptschule Emlichheim. Neuer Referendar an unserer Schule ist seit Anfang Februar Herr Sorge mit den Fächern Geschichte und Sport. Erfreulicherweise ist Frau Simsek nach ihrem einjährigen Kunststipendium in der Villa Minimo in Hannover für das kommende Halbjahr ans LMG zurückgekehrt und übernimmt etliche Lerngruppen der erkrankten Frau van Ark. Und auch Frau Freese ist wie geplant nach einem halben Jahr Elternzeit wieder bei uns. Schließlich macht Frau Stemberg die Liste der Kunstlehrer komplett: Mit zehn Stunden Kunst ist sie in diesem Halbjahr zu uns abgeordnet. All diese personellen Wechsel haben dazu geführt, dass sich die Stundenpläne zum Halbjahr geändert haben. Aktuell führen mehrere Langzeiterkrankungen von Lehrkräften zu Vertretungsunterricht und Stundenentfall. Wir bitten um Verständnis.

Schulprogramm

Nachdem die Schule im letzten Jahr ein Leitbild verabschiedet hat, wollen wir dieses nun mit Leben füllen. Es haben sich Arbeitsgruppen zu den verschiedenen Themen gebildet. Wir laden sowohl Eltern als auch Schüler herzlich zur Mitarbeit ein. Wenn Sie Lust haben sich einzubringen, sich von einem Thema besonders angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte bei dem entsprechenden Lehrer bzw. Lehrerin, der bzw. die die organisatorische Leitung der Gruppe innehat: Digitale Medien (Herr Loets), Schulleben (Frau von Steuber), Förderung der individuellen Begabungen und Neigungen (Frau Klefing), Schuljubiläum Uelsen (Frau Kieft), Aktualität (Frau Voshaar), Klimaschutz und Umwelt (Frau Dr. Süßmann), Europaschule/Welt-schule (Frau Ellerbrock), Studien- und Berufswahl (Frau Narjes). Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!

LMG ist Spitze bei Jugend trainiert für Olympia

Genau wie im letzten Jahr konnte sich das Team Badminton Wettkampfklasse III beim Bezirksentscheid in Leer souverän für die nächste Runde in Nienburg qualifizieren. Lilly Riekhoff, Lotta Sumbeck, Jolien van den Bosch, Anna-Lena Bouma, Taiken Egbers, Matti Sumbeck und Timo Berends, hervorragend eingestellt und gecoacht von Mabel Treustedt und Johannes Alsmeyer, setzten sich gegen das Gymnasium Dahme und das Ubbo-Emmius-Gymnasium Leer klar mit 6:1 und 5:2



durch. Chapeau, wir gratulieren! Am gleichen Tag war unsere Schule Gastgeber des Bezirksentscheid im Handball. Und das war für schwache Nerven nichts. Nach einem klaren Sieg gegen die Mannschaft aus Osnabrück folgte eine ebenso deutliche Niederlage gegen die unbezwingbar scheinende Mannschaft aus Lohne. Dennoch erreichten die Mädchen nach einem weiteren Sieg gegen Jever das Finale, wo sie erneut auf die Mannschaft aus Lohne trafen. Und wer hätte es gedacht? Einige taktische Änderungen, klug ausgetüfelt von ihren Trainern Corinna Langlet und Wolfgang Schmidt, setzten die Mädchen der Wettkampfklasse III so beherzt um, dass sie den Angstgegner aus Lohne nun mit drei Toren Unterschied schlugen und so das Ticket für den Landesentscheid lösten. Der Jubel bei der Mannschaft und den zuschauenden Schülern und Lehrern des LMG war riesig! Wir drücken beiden Teams die Daumen für die Landesentscheide am 6. (Handball) und 7. (Badminton) März.

Schulfinale „Jugend debattiert!“



Am 18. Januar fand in der Aula unserer Schule vor mehr als 100 Zuschauerinnen und Zuschauern das schulinterne Finale des Wettbewerbs „Jugend debattiert“ statt. Bei diesem Wettbewerb streiten vier Personen nach festgelegten Debattenregeln fair, konstruktiv und sachlich um die richtige Antwort auf verschiedenste Fragestellungen. Das Thema an diesem Abend hätte aktueller nicht sein können: *Sollte die Abschaffung der Steuerbegünstigung beim Agrardiesel für die Landwirtschaft zurückgenommen werden?* Darüber diskutierten Louis Schäfer, Lenn

Holthuis, Jarne Egberink und Thilo Dreher aspekt- und kenntnisreich, differenziert und nicht zuletzt kontrovers. Die Jury, bestehend aus Frau Narjes, Herrn Früke, Herrn Kremer und Frau Voshaar hatte es nicht leicht, den besten Debattanden zu küren. Am Ende setzte sich Jarne Egberink aufgrund seiner besonders präzisen und nahezu druckreifen Beiträge durch. Wir hoffen, uns bald einem Regionalverband „Jugend debattiert“ anschließen zu können. Dann würde der Sieger des LMG sich mit den Siegern anderer Schulen auf Bezirk-, Landes- und bestenfalls Bundesebene messen. Jarne Egberink jedenfalls hätte bei den weiteren Ausscheiden beste Chancen. Der Schulwettbewerb ist übrigens dem von Herrn Früke und Herrn Kremer unterrichteten Seminarfach Jugend debattiert entwachsen. Beiden Lehrern danken wir herzlich für die Organisation dieses Wettbewerbs, der so spannend ist und so viel Spaß macht.

Frieda Bode aus der Klasse 6U1 überzeugt beim Vorlesewettbewerb 2023/2024

Die Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs 2023/2024 heißt Frieda Bode. Sie setzte sich in einem spannenden Wettbewerb gegen Hannes Wanink (6A) und Hayley Timmer (6U2) durch. Anouk Lübbermann, die Klassensiegerin der 6B konnte krankheitsbedingt leider nicht antreten. Während alle Klassensieger ihren geübten Text sicher und gut ausgestaltet vortrugen, hatte Frieda beim Lesen des unbekanntes Textes aus dem Jugendroman



„Die schrecklichsten Mütter der Welt“ aufgrund ihrer souveränen Lesetechnik die Nase vorn. Sie überzeugte nicht nur die anwesenden Deutschlehrer, sondern auch Mika Ekelhoff, den amtierenden Bundessieger des Vorlesewettbewerbs, der als Jurymitglied dabei war. Alle Teilnehmer durften sich ein aktuelles Jugendbuch als Preis aussuchen und für Frieda geht es weiter zum Kreisentscheid nach Nordhorn. Da heißt es Daumen drücken für die nächste Runde! *Silke Jüngerink*



Die schrecklichsten Mütter der Welt“ aufgrund ihrer souveränen Lesetechnik die Nase vorn. Sie überzeugte nicht nur die anwesenden Deutschlehrer, sondern auch Mika Ekelhoff, den amtierenden Bundessieger des Vorlesewettbewerbs, der als Jurymitglied dabei war. Alle Teilnehmer durften sich ein aktuelles Jugendbuch als Preis aussuchen und für Frieda geht es weiter zum Kreisentscheid nach Nordhorn. Da heißt es Daumen drücken für die nächste Runde! *Silke Jüngerink*

Seminarfach Balu und Du – Weihnachtsfeier mit Balus und Moglis



Seit Beginn des Schuljahres ist unsere Schule Kooperationspartner des bundesweiten Vereins *Balu und Du*: Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit für Grundschul Kinder. Es handelt sich bei *Balu und du* um ein Mentoring-Programm: Wie der Bär Balu und das Menschenkind Mogli aus dem Film *Das Dschungelbuch* bilden ein Oberstufenschüler und ein Grundschüler ein Tandem, das sich regelmäßig trifft, etwas unternimmt, ein Vertrauensverhältnis bildet, im besten Fall eine Freundschaft aufbaut. Auf diese Weise wird die emotional-soziale, aber auch die kognitive Entwicklung des Moglis gefördert, und Balus machen wertvolle Erfahrungen, insbesondere, wenn sie planen, einen Beruf in einem sozialen Bereich oder im Bildungsbereich zu wählen. Finanziell wird das Projekt vom Rotary-Club Grafschaft Bentheim unterstützt, der jedem Balu einen kleinen monatlichen Betrag spendet, damit die Kosten für einen gemeinsamen Kino- oder Schwimmbadbesuch nicht von den Balus selbst aufgebracht werden müssen.

Am 19. Dezember haben sich alle Moglis und Balus zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier in der Mensa getroffen, Muffins gebacken und gebastelt. Einige Rotarier waren anwesend und auch Nikolaus Napierala, Koordinator für den Verein *Balu und Du* für Norddeutschland, war gekommen und überreichte dem LMG die *Balu-und-Du*-Plakette.

Am 19. Dezember haben sich alle Moglis und Balus zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier in der Mensa getroffen, Muffins gebacken und gebastelt. Einige Rotarier waren anwesend und auch Nikolaus Napierala, Koordinator für den Verein *Balu und Du* für Norddeutschland, war gekommen und überreichte dem LMG die *Balu-und-Du*-Plakette.



Weihnachtsbasar 2023 in Uelsen und Neuenhaus -Spenden

Beim Weihnachtsbasar wurde durch den Verkauf von Selbstgebasteltem, Grillwürstchen, Waffeln, Plätzchen und Getränken sowie dem Eintritt für viele Spiele und Mitmachaktionen viel Geld für den guten Zweck gesammelt. In Uelsen kamen 2236,45€ zusammen und werden für die Intensivpflege-Wohngruppe Schatzinsel in der Uelsener Arche, die Hospizhilfe Grafenschaft Bentheim und das Tierheim Osterwald gespendet. In Neuenhaus wurde der Erlös von 2632,35 € dem gemeinnützigen Verein Ibitavo übergeben. Mit diesem sicher den meisten völlig unbekanntem Namen hat es etwas ganz Besonderes auf sich. Ibitavo wurde ins Leben gerufen von Luca Dreher aus Emlichheim, der 2015 an unserer Schule das Abitur abgelegt hat und danach einige Zeit in Ruanda verbracht hat, dort die schlechte medizinische Versorgung der Bevölkerung miterlebt hat und dagegen etwas tun möchte. Luca hat mittlerweile sein Medizinstudium erfolgreich absolviert und absolviert aktuell sein Praktisches Jahr.

Sonnenblumen der 5B im Kunstverein



Am vorletzten Wochenende herrschte buntes Treiben im Ausstellungsraum des örtlichen Kunstvereins. Der Leistungskurs des Jahrgangs 13 unter der Leitung von Johanna Balderhaar zeigte Skizzen und Werke aus den letzten anderthalb Jahren. Das Prozesshafte, das Werden und viele fertige Arbeiten konnten betrachtet werden und vermittelten einen Eindruck davon, dass Kunst und Kreativität nicht einfach da sind, nicht ausschließlich eine Sache der Begabung sind, sondern Mut, Kommunikation, Austausch mit anderen, Beobachtung, Nachdenken und auch immer wieder das Ausprobieren zum künstlerischen Prozess dazugehören und sich das schöne, berührende oder auch verstörende Bild mitunter erst langsam herausbildet. Kombiniert

wurden die Arbeiten des Leistungskurses mit Werken des ehemaligen Pastors der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde in Neuenhaus Ernst-Heinrich Prinz. Und auch die Klasse 5B zeigte ihr künstlerisches Können, besonders schön die Bilder mit den farbenfrohen Sonnenblumen, die die Fenster des Kunstvereins von außen zieren und noch immer angesehen werden können. Zu einem schönen Ganzen zusammengestellt und auch ganz praktisch gehängt haben die Arbeiten Johanna Balderhaar, Lehrerin am LMG und zugleich Vorsitzende des Kunstvereins, Jürgen Huth, ehemaliger Lehrer am LMG, und Carolin Itterbeck, ehemalige Schülerin. Es ist schön, dass wir mit dem Kunstverein seit vielen Jahren eng kooperieren und jedes Jahr die wunderbaren Räumlichkeiten des Hauses nutzen können.



Lise-MUN (Model United Parliament)

Vom 11 bis zum 12. Dezember verwandelte sich wie jedes Jahr die Aula des Lise Meitner Gymnasiums in einen UNO-Plenarsaal. Schülerinnen und Schüler des Seminarfachs MUN unter der bewährten Leitung von Frau Klenke schlüpfen in die Rollen von UN-Gesandten verschiedener Staaten aller Kontinente und diskutierten, wie die Welt mit zukünftigen global auftretenden infektiösen Krankheiten umgehen sollte, selbstverständlich auf Englisch. Am Ende stand ein Protokoll, um dessen Formulierungen zuvor intensiv und höchst engagiert gerungen worden war. Lise-Mun ist ein schulisches Highlight, ein wichtiger Baustein der Förderung besonderer Begabungen und für die Teilnehmer nicht zuletzt eine gute Vorbereitung auf die nächste Runde. Denn bald geht es nach Budapest, dort finden die UNO-Debatten auf internationalem Parkett statt mit Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Ländern.

Ihre Fenni Voshaar



Lise lobt

Am Lise Meitner Gymnasium leisten Jahr für Jahr viele Schülerinnen und Schüler Außergewöhnliches auf verschiedenen Gebieten. Als Ausdruck der Wertschätzung und zugleich als Ansporn wollen wir das bekannt machen. Einzelne, aber auch Gruppen und Teams, die z.B. an Wettbewerben teilgenommen haben, sollen für ihr besonderes Engagement und ihre besonderen Leistungen in verschiedenen Kategorien geehrt werden.

Kategorien:

- besondere sportliche Leistungen
- besondere Leistungen im MINT-Bereich
- besondere Leistungen im Bereich Sprache und Kultur (Musik, Theater, Kunst, Literatur)
- besonderes Engagement in der / für die Schule
- Zivilcourage und soziales Engagement
- beste Facharbeit
- bestes Zeugnis des Jahrgangs
- Aufsteiger/ Aufsteigerin des Jahres

Mein Name (für mögliche Nachfragen)
Kategorie
Kandidat/Kandidatin (Name und Klasse/Jahrgang)
Begründung

Abgabe des Formulars bis zum **31.05.2025** beim Klassenlehrer oder Tutor oder gleich direkt im Sekretariat. Eine sechsköpfige Jury aus jeweils zwei Schülerinnen und Schülern, zwei Lehrerinnen und Lehrern und zwei Eltern legt die Platzierungen den einzelnen Kategorien fest.

Wir freuen uns auf viele Vorschläge!

Fenni Voshaar, 20.01.2024